

Frieden und Einheit im Glauben – 24. Juni 2025

Impuls: Suchen und Fragen

Wir stehen immer wieder vor neuen Herausforderungen.

Als Suchende, mitunter auch Zweifelnde in einer Kirche, deren Vielfalt oft unüberschaubar ist - sind wir „bewegt“ unterwegs, immer bedacht, DICH Gott nicht aus den Augen zu verlieren.

Wir rufen nach DIR

Wir hören nach INNEN

Wir schauen nach DIR AUS

Wohin führt der Weg?, Unser Weg,

Wie sind wir unterwegs?:

offen, zugänglich, herzlich und hilfsbereit?

oder machen uns die eigenen Sorgen blind für die anderen?

Nehmen wir unsere Aufgaben in der Pfarrei so wahr, dass auch SUCHENDE, ZWEIFLER, ANDERSDENKENDE sich angenommen fühlen?

Sind unsere Fragen, Zweifel, unser Ringen zielführend auf dem Weg zu DIR oder verdunkeln sie unser Herz?

Wir bitten Dich guter Gott:

Schicke uns den guten Geist,

der uns auf unserem Weg begleitet!

Beseele uns mit dem guten Geist des Wissens,

damit wir Recht vom Unrecht zu unterscheiden vermögen!

Stärke uns mit dem guten Geist des Hörens,

damit wir aufhorchen, wenn Unrecht geschieht!

Stärke uns mit dem guten Geist des Sehens,

damit wir hinschauen, wo Menschen unsere Unterstützung brauchen!

Übergieße uns mit dem guten Geist des Mutes,

der uns Kraft gibt zu widersprechen, wenn Meinungsmache und Selbstbeweihräucherung im Vordergrund stehen!

Tränke uns mit dem guten Geist der Weisheit,

der uns erkennen lässt, wenn Irrwege sich auftun!

Schenke uns den guten Geist des Vertrauens,

der uns glauben lässt, dass jeder noch so erdenklich schwierige Pfad mit DEINER UNENDLICHEN LIEBE und BARMHERZIGKEIT ins Licht führt!

Darum bitten wir Dich Guter Gott für jeden von uns,

für jetzt, für morgen und alle Tage, die vor uns liegen!

AMEN

Gebet

Du bist mitten unter uns!

Wenn wir jetzt miteinander planen und sprechen,
wenn wir uns jetzt austauschen und überlegen
oder erzählen von unseren Erfahrungen -

Du bist mitten unter uns!

Wenn wir uns jetzt fragen, was du erwartest
und schauen, was die Menschen um uns bewegt
und versuchen, die Zeichen der Zeit zu erkennen -

Du bist mitten unter uns!

Wenn wir uns überfordert fühlen und ratlos sind
oder neue Ideen entwickeln oder wieder Mut fassen
und neu anfangen -

Du bist mitten unter uns!

Wenn wir uns gegenseitig ermutigen,
einander zuhören und achten
oder uns schwer miteinander tun,
aneinander leiden und uns nicht verstehen -

Du bist mitten unter uns!

Wenn wir uns auf dich besinnen,
dich anrufen und beten
und fragen, was du uns sagen willst -

Du bist mitten unter uns!

Wenn wir unser Leben mit dir in Verbindung bringen
und wir dich um Kraft und Unterstützung bitten,
und wir uns bemühen, dein Wort zu befolgen -

Du bist mitten unter uns!